



# Jubiläumsschrift



50 Jahre  
Jodlerchörli Diemerswil



## **Inhalt**

- 5 Grusswort OK-Präsident
- 9 Grusswort Präsidentin Jodlerchörli Diemerswil
- 11 Grusswort Gemeindepräsidentin Diemerswil
- 13 Programm Jubiläumskonzert
- 17 I ghören es Glöggli
- 19 Unsere Gastformationen
- 20 Sepp führt durch's Programm
- 21 Ougschte-Brätle
- 23 Jodlerreis uf d Klewenalp (1973)
- 25 Jodlerreis i Schnee
- 29 Singvögu u Wasservögu

# Archiv 25 Jahre Jodlerchörli Diemerswil



Walter Tschannen Hans Christen Kurt Kämpf Robert Hachen Kurt Müller Fritz Hirschi Hans Ledermann Hans Stettler Heinz Zurbuchen Fritz Scheidegger Rudolf Burri  
Fritz Stucki Erwin Jenni Hans Salzmann Walter Schmidiger Elisabeth Spahni Erika Herren Meieli Zaugg Hans Walther Jakob Grogg Paul Walther Robert Jost Heinrich Roth  
Heinrich Burri fehlt



## Grusswort OK-Präsident

Am 1. Juli 1966 wurde unser Chörli von 14 sangeswilligen Männern im Restaurant Diemerswil aus der Taufe gehoben. Treibende Kräfte bei der Gründung waren Harry Liechti und der damalige Wirt, Simon Lüscher.

Der erste Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

<i>Präsident</i>	Harry Liechti	Münchenbuchsee
<i>Vize-Präsident</i>	Hans Ledermann	Diemerswil
<i>Sekretär</i>	Heinrich Roth	Münchenbuchsee
<i>Kassier</i>	Simon Lüscher	Diemerswil
<i>Dirigent</i>	Hans Etter	Bern

Bereits 1967 trat der junge Klub dem BKJV und damit auch dem EJV bei. Für die Anschaffung eines ersten Chüejermutzes wurde eifrig Geld gesammelt, dennoch mussten die Sänger einen grossen Teil selber bezahlen.

Die Tracht konnte im Sommer 1968 eingeweiht werden. Als Göttiklub amtierte das Chörli «Bärgrösli Bern». Dazu gesellten sich das Jodlerchörli Kirchlindach und der Jodlerklub «Echo vom Flühli» Schönbühl-Urtenen. Leider wurde der Einweihungstag arg verregnet, aber der Mutz war danach wenigstens richtig getauft.

Nun hatten wir einen regelmässig übenden und ordentlich eingekleideten Chor, aber es fehlte noch das Geld in der Kasse. Während der ersten beiden Jahre mussten deshalb die Aktivmitglieder an jeder Probe 2 Franken zahlen. Es spricht für ihre Begeisterung am Singen, dass sie trotzdem fleissig zu den Übungen erschienen!

Zusammen mit dem Schwingclub Münchenbuchsee organisierte das Chörli im Restaurant «Löwen» in Münchenbuchsee einen ersten Sing- und Theaterabend, der sehr grossen Anklang fand. Bereits zwei Jahre später machten wir uns selbständig,

und seither ist unser Unterhaltungsabend, meist mit Theater, einer der Höhepunkte im Jahresprogramm geworden.

Das junge Chörli erhielt nach und nach Zuwachs an neuen Mitgliedern, und so kam mit der Zeit auch der Wunsch auf, einmal an einem Jodlerfest teilzunehmen. Zum ersten Mal geschah dies in Aarberg, wo das Chörli mit dem «Chüjerbuebelied» von Oskar Friedrich Schmalz die Benotung «gut» erreichte, was uns sehr stolz machte. Seither besuchten wir regelmässig kantonale oder eidgenössische Jodlerfeste, Mal mit mehr und Mal mit weniger grossem Erfolg, aber immer mit Freude und Begeisterung.

Zwischendurch gab es Wechsel bei der musikalischen Leitung des Chörli. Bis 1977 blieb Hans Etter bei uns in Diemerswil, danach übernahm Urs Müller Lehrer aus Diemerswil das Chörli für zwei Jahre. Bereits 1980 gab er den Dirigentenstab an Amata Schütz aus Bern weiter die uns auch nur für ein Jahr betreut hat. Seit 1981 bis heute führt uns Hans Ledermann, er hat geholfen einen grossen Teil unserer Vereinsgeschichte mit zu gestalten, für das sind wir ihm alle sehr dankbar.

1991 konnten wir unser 25-jähriges Bestehen in der Saalanlage Münchenbuchsee feiern. Zu diesem Anlass leisteten wir uns einen neuen braunen Berntuch-Anzug mit einem schwarzen Samtgilet, so dass wir für besondere Anlässe auch kleidungsmässig bestens gerüstet waren.

Weil unser neuer Dirigent Hans Ledermann zugleich den Jodlerclub Lyss leitete, kam der Wunsch auf, ein gemeinsames Konzert einzuüben. Zusammen mit der Musikgesellschaft Lyss und dem Jodlerklub Lyss führten wir in den Kirchen von Münchenbuchsee und Lyss unter anderem das Werk «Jahreslauf der Natur» von Heinz Willisegger und Edi Kurmann auf. In den Jahren danach folgten zwei weitere gemeinsame Konzerte.

Im Jahr 2000 liess das Jodlerchörli Diemerswil seine erste (und bisher einzige) CD produzieren. Sie trägt den Titel «Ds Jahr dürus» und wurde bei einem kleinen Jodler-treffen getauft.

Auch die Kameradschaft wird bei uns sehr gross geschrieben und gepflegt. So durften wir viele schöne Vereinsreisen erleben, die uns in guter Erinnerung geblieben sind. Auch vom Bräteln im Sommer und vom Treberwurst Essen im Winter gäbe es Vieles zu erzählen; einige Musterli folgen auf den nächsten Seiten.

Traurige Ereignisse blieben nicht aus. So fehlen uns heute einige Frauen und Männer, mit denen wir im Chörli eine schöne und glückliche Zeit hatten. Von lieben Kameradinnen und Kameraden Abschied zu nehmen ist schwer, aber es gehört leider auch zum Vereinsleben.

Mit einigem Stolz schauen wir heute auf die jüngeren und jungen Kameradinnen und Kameraden in unseren Reihen. Sie sind die Zukunft unseres Vereins und tragen bei zum Weiterbestehen des Jodlerchörlis Diemerswil, dem ich für die nächsten 50 Jahre alles Gute wünsche. Tragt Sorge zu Eurer Freundschaft und Kameradschaft!

*Diemerswil im April 2016*

*Hans Walther*

*OK-Präsident Jubiläum*



*Jodlerfest Wangen a. Aare 1979*



**Caroline Allemann**

1. Jodlerin



**Jakob Grogg**

1. Tenor

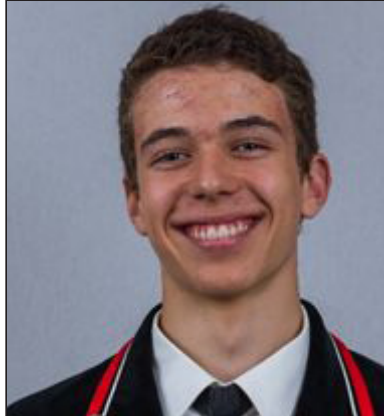


Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung durch unsere Sängersponsoren



**Hans Christen**

2. Bass



**Mauro Jegerlehner**

1. Bass





## Grusswort Präsidentin Jodlerchörli Diemerswil

Liebi Jodlerfamilie

Vor 50 Jahr hei es paar Manne e gueti Idee gha: si hei üses Jodlerchörli gründet. I de erschte paar Jahr hets de o scho Zuewachs gä, u we mir gseh, dass es paar vo dene «Pioniere» vo de Ändi-60er-Jahr hüt immer no aktiv sy u Fröid am Singe wi ou am gsellige Vereinsläbe hei, de isch das e guete Grund zum Fiire.

I bi mächtig stolz, dass ig aus Presidäntin euch aui härzlech darf zu üsem Jubiläumsfescht begrüesse u dass ig uf däm Wäg o aune darf MERCI säge. Natürlech es härzlechs MERCI mine Jodlerkameradinne u Jodlerkamerade. Aber genau so wichtig si o üser Zuehörer, üser Passivmitglieder, üser Gönner u Sponsore (natürlech o immer i wiiblecher Form). Was wäre zum Bispiu üser Frühligskonzärt ohni Publikum? Oder was wär e Tombola ohni Priise? Ja, was wär es grosses Jubiläumskonzärt ohni Sponsore? Es isch für üs Jodler immer wider schön, we mir merke, dass mir angerne Lüt chöi Fröid mache. U zwar e Fröid, wo töif i ds Hätz geit. Drum a dere Steu es härzlechs MERCI viumau für aui schöne Momänte, wo mir zäme dörfe erläbe.

Ds Jodlerchörli Diemerswil darf uf 50 Jahr Vereinsläbe zrüggluege. Es paar Gschichtli drüber, was i dere Zyt so passiert isch, chöit dir uf de nächschte Syte läse, u i wünsche öich, das dir da derbi genau so viu chöit lache wi mir, wos gschribe hei.

I wünsche öich es schöns u gmüetlechs Jubiläumskonzärt u hoffe, dass mir öich o i Zuekunft mit üsne Lieder dörfe erfreue.

Mit liebe Jodlergrüess  
*Therese Kläy, Präsidentin*



**Christina Dauwalder**  
1. Jodlerin

Restaurant Diemerswil

Herzlichen Dank an die Sängersponsoren



**Robert Hachen**  
1. Bass

Restaurant Diemerswil

# restaurant **diemerswil**

**Beatrice und Michael Büttner**

Dorfstrasse 1  
3053 Diemerswil  
Telefon: 031 869 32 52

[info@restaurant-diemerswil.ch](mailto:info@restaurant-diemerswil.ch)  
[www.restaurant-diemerswil.ch](http://www.restaurant-diemerswil.ch)



## Grusswort Gemeindepäsidentin Diemerswil

Singen macht glücklich

«Wer die Musik liebt, kann nie ganz unglücklich werden», hat der deutsche Komponist Franz Schubert einmal gesagt. Wie recht er doch hatte: was wäre unser Alltag ohne Musik?

Sie begegnet uns auf Schritt und Tritt, sei es beim Einkaufen als hintergründiger Klangteppich, im Auto wenn wir auf Reisen sind und etwas Unterhaltung brauchen, im Küchenradio weil das Abwaschen so viel leichter von der Hand geht, beim Heimwerken weil die Kommode so zwei Mal schneller zusammengebaut ist oder aber abends in einem Konzert, wenn die Alltagsorgen bei klassischer Musik, einem Musical oder mit Liedern aus der Heimat für ein paar Stunden ausgeblendet werden.

Musik macht das Leben aber nicht nur als ZuhörerIn oder als Zuhörer schöner: es ist wissenschaftlich erwiesen, dass beim Singen Glückshormone ausgeschüttet werden, dass die Sauerstoffversorgung des Körpers steigt und dass das Immunsystem gestärkt wird – eigentlich ein Grund dafür, den Mitgliedern Vergünstigungen bei ihren Krankenkassenprämien zu gewähren!

Das bedeutet, dass das Jodlerchörli Diemerswil mit seinen Liedern nunmehr seit 50 Jahren dazu beiträgt, die Gesundheit seiner Mitglieder zu verbessern und all jene, die zuhören, wenigstens für die Zeit eines Auftritts ein bisschen glücklicher und zufriedener zu machen. Gleichzeitig pflegen die Sängerinnen und Sänger liebgelebte Traditionen und sorgen damit dafür, dass wir alle nicht vergessen, woher wir kommen. Was für ein nobles Hobby!

Ich gratuliere dem Jodlerchörli Diemerswil zu seinem 50sten Geburtstag und wünsche ihm für die nächsten 50 Jahre von ganzem Herzen weiterhin viel Erfolg, glückliche Gesichter im Publikum, gute Gesundheit und vor allem genügend Nachwuchs!

*Kirsten Hammerich*

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung durch unsere Sängersponsoren



**Rolf Jegerlehner**

2. Bass



● Schreinerarbeiten ● Reparaturen ● Service

[www.srsjegerlehner.ch](http://www.srsjegerlehner.ch) / 079 652 02 48



**Erwin Jenni**

2. Bass

**Reese Kurt  
PRIVAT**



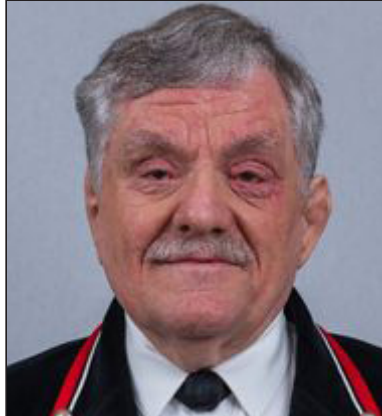
**Peter Jenni**

1. Tenor



**GARAGE ROTHEN GmbH**  
ZUGELASSENE PEUGEOT WERKSTATT

Bielstrasse 2  
3053 Mänchenbuchsee  
Telefon +41 (0)31 868 16 26  
Fax +41 (0)31 868 16 27  
E-mail: [garage-h.rothen@bluewin.ch](mailto:garage-h.rothen@bluewin.ch)  
[www.garage-rothen.ch](http://www.garage-rothen.ch)



**Robert Jost**

1. Bass



**Frische Freilandeier**

Thomas + Damaris Münger  
Kohlholz, 3053 Diemerswil

**079 228 68 84**

## Programm

Jubiläumskonzert «50 Jahre Jodlerchörli Diemerswil»

- 17.30 Eintreffen der Gäste zum Apéro
- 18.15 Nachtessen
- 19.45 Musikalische Eröffnung mit Grauholzörgeler
- 20.00 Eröffnung und Begrüssung – Präsidentin Chörli Diemerswil
- 20.10 Gesamtchor «We d'Schwäbeli i Süde zieh» *A. Stähli*
- 20.15 Sepp Breitenmoser
- 20.20 Chörli Diemerswil «Ds Jodellied» *E. Herzog*  
Grussbotschaften, Ehrungen, Chronik  
Chörli Diemerswil «Summer-Abe» *E. Herzog*
- 20.50 JC Kirchlindach «Senneläbe» *M. Hugger*  
JC Kirchlindach «Im Läbe het di mängisch»  
*M.T. von Gunten*
- 21.00 Sepp Breitenmoser
- 21.05 Bärgjodler Sigriswil «Jung sy» *A. Stähli*  
Bärgjodler Sigriswil «Bärgblueme-Jutz» *T. Tschanz*
- 21.15 PAUSE
- 21.30 Grauholzörgeler
- 21.40 ev. weitere Grussbotschaften
- 21.45 Sepp Breitenmoser
- 21.50 Chörli Diemerswil «Herbst-Zyt» *U. Zanhd*
- 22.00 Bärgjodler Sigriswil «Bärgblueme» *E. Herzog*
- 22.10 Sepp Breitenmoser
- 22.15 JC Kirchlindach «Wie doch d'Zyt vergeit»  
*K. Mumenthaler*
- 22.25 Sepp Breitenmoser
- 22.35 Gesamtchor «Bärglerfründe» *A. Stähli*  
Gesamtchor «Es schöns daheim» *U. Moor*
- 22.50 Grauholzörgeler

Anschliessend gemütliches Beisammen sein mit spontanen Auftritten der Mitwirkenden



**Therese Kläy**  
1. Jodlerin



**Gabi Marti**  
1. Jodlerin



Maler- + Gipserarbeiten  
3053 Münchenbuchsee  
pagram.graf@bluewin.ch



**Hans Ledermann**  
2. Jodler / Dirigent



**Willi Mosimann**  
2. Tenor



Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung durch unsere Sängersponsoren



**Walter Schmidiger**

1. Bass

**Schmidiger Werner  
PRIVAT**



**Walter Tschannen**

2. Bass



**Hans Stettler**

1. Tenor



**Hans Walther**

2. Tenor



Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung durch unsere Sängersponsoren



**Paul Walther**

2. Tenor



**WWS Bagger GmbH**



**Michael Müller**

1. Tenor

**wenger**  
Küchen  **swiss made**



**Heinz Zurbuchen**

1. Bass



planen bauen einrichten

GLB Seeland • 3250 Lyss • 032 387 41 41



**Jodlerchörli  
Diemerswil**

**Michael Müller**

1. Tenor



Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung durch unsere Sängersponsoren

## I hören es Glöggli

Hans Walther

Am eidgenössische Jodlerfescht z Brig sy mir am Samstag am Aabe bi herrlichem Wätter aui dusse ghöcklet. Überau sy chlyneri u grösseri Gruppe us aune Landesteile zämegschtange u hei gliedet. Es wunderbars Fescht mit ere fridleche Stimmig! Mir sy blibe bis öppen am haubi vieri, u när het's is düecht, mir chönnte jitz no chly ga lige. Teu hei hei wöue ga Höi mäije, u die angere hei sech ufe Wäg gmacht i d Ungerkunft uf em Simplon obe ire Ziviuschutzalaag.

Mir sy vorhär no gar nüüt i dere Ungerkunft gsy u hei ke Ahnig gha, wo mer da häre müesse. Mir sy auso im Schtedtli umeschtürmt u hei probiert use z finge, wi mer äch jitz dert ufe chäämti. Bis üüs du eine gseit het, mir müessi dert i dere Kolonne aastah u warte, bis es Armeefahrzүүg chömi, won is de zur Ungerkunft führi.

Es isch weis der Tüüfu wi wyt ufe gange bis mir ändlech i dere Ziviuschutzalaag sy gsy. Bim Yneloufe gseht dr Winu e Trachtehube hange, leit die a u seit zuen is: «Luegit da, es het no Froue da obe». Da derzue muess me wüsse, dass synerzyt Männlein und Weiblein no zimlech sträng sy trennt worde. Dr Winu isch mit dere Hube im Zүүg ume gstouziert, het sech aus Vreneli ufgführt u so richtig z Chaub gmacht. Nach eme Zytli han i aber du doch gseit: «So, jitz gömer i ds Näscht». En angere meint hingäge: «Haut, bevor mir gö ga pfluuse, singe mir no ,I hören es Glöggli». «Guet, aber när isch de Rueh!» hani gseit, u so hei mers du gmacht.

Am nächschte Morge bi de Wäschtrög hei mer de ghört, wie n es paar angeri Übernächtler zunang gseit hei, was ächt das für Lööle syge gsy, wo so heige gholeiet am föifi am Morge, u am Schluss heige si no , «I ghören es Glöggli» gsunge. När syg de äntlech Rueh gsy. Mir aber hei du gschwige.



*Üse Winu het scho wider e froulechi Chopfbedeckig anne!*

## Unsere Gastformationen



*Jodlerchorli  
Kirchlindach*



*Grauholzörgeler*



*Bärgjodler Sigriswil*

## Sepp führt durch's Programm



*Michael Jordi alias  
«Sepp Breitenmoser»*

### **Entstehung der Figur Sepp Breitenmoser**

Die Figur Sepp Breitenmoser entstand 1999 anlässlich der Moderation am Frühlingskonzert der Musikgesellschaft Dürrenroth. Ich hatte damals von der Musikkommission den Auftrag im zweiten Konzerteil «e chli s' Chuab z' mache», da sie das musikalische Thema Zirkus präsentierten. Und so entstand damals Sepp Breitenmoser mit seiner ersten Nummer «dem Fahنشwinger-Stunt». Seither hat sich die Figur stetig weiterentwickelt. Sepp ist ein einfaches «Ämmitaler-Buurli» mit einer gewissen Bauernschläue.

Mit seiner Frau «Rösi» und seinem Gefährt dem «Aebi-Schiuter» hat er schon manche kuriose und lustige Geschichte erlebt. Diese erlebten Geschichten gibt dann Sepp Breitenmoser jeweils mit viel Witz und sauberem Humor zum Besten.

### **Buchungen unter:**

Michael Jordi

Telefon: 034 431 23 88 | Mobile: 079 479 72 15

E-Mail: [jordi.michael@bluewin.ch](mailto:jordi.michael@bluewin.ch)

Mitti Ougschte hei mer z Diemerswiu im Burger oben au i Jahr mit em Chörli brätlet. Mir sy grad fertig gsy mit Füre u hei wöue ds Fleisch übertue, da überrascht is es Gwitter. Es het gschiffet wie us Chüble. «Was mache mer jitze?», fragt eine. «Mir züggle zu üüs i ds Tenn abe, dert sy mer am Schärme», sägen i. Üses Tenn isch denn offe u läär gsy. «U de dr Grill?». Es isch eso eine us emene aute Öufass gsy. «Wie näme mer de dä mit?» «I hole schnäu dr Ladewage, de gheie mer ne dert druuf».

I bi auso hei u mit em Ladewage wider zrugge ufe Burger. Mit Mäje u Not hei mer dä fūrheiss Grill ufe höuzig Wage glüpft, u de bin i losgfahre. Nach öppe 300 Meter, bim Boum nide, hei d Houzlade vom Wage scho aafa brönne. Mir hei mit Gras ds Gröbschte glösche, u nächer sägen i: «Chömet, hüü, mir wei fahre».

Bi üüs unger hei mer dä Grill drab gschrise u mit Wasser ds Füre z grächtem glöscht. Die dicke Lade sy vo denn a zimlech aagcholet gsy; sy hei aber grad so lang gha wie dr Ladewage. Mir hei uf au Fäu nächer gmüetlech brätlet un e luschtige Abe gha. U ds Singe isch o nid z churz cho.

Zum Gaffee bin i ga Schnaps reiche. Mir hei dä denn no ire Minerauwasserfläsche gha. Won i mit dere zum Tenn y chume, nimmt mer se dr Chrischte Hans us dr Hang, setzt sen a u nimmt zwe toui Schlück. Potz tuusig, he dä ghueschtet! I muess lache u säge zuen im: «I ha gar nid möge gcho dr z säge, es syg de Schnaps!» Är meint: «I ha äbe grad so Durscht gha, aber dä isch mer jitze gründlech vergange.» U so isch wider einisch e gmüetleche Tag am Ändi zueggange!



## **Farbige Lösungen wirken in Farbe einfach farbiger.**

Nehmen Sie mal Zeit für sich, widmen sich den wichtigen Dinge in Ihrem Leben und lassen uns Arbeiten. Mit Ideen, Ausdauer und Leidenschaft finden wir gemeinsam den richtigen Weg um auch Aussergewöhnliches zu erreichen.

Als grafischer Medien-Dienstleister nutzen wir alle Kompetenzen der Mitarbeiter, unser ganzes Produktions-Spektrum und alle technischen Möglichkeiten, um Ihre Wünsche wirkungsvoll und zielgerichtet umzusetzen.

### **Und wenn Sie wollen, auch in Farbe und personalisiert.**

Lassen Sie sich von uns inspirieren.



**Suter & Gerteis AG**  
Bernstrasse 223  
3052 Zollikofen

Telefon 031 939 50 50  
Fax 031 939 50 51

info@sutergerteis.ch  
www.sutergerteis.ch

## Jodlerreis uf d Klewenalp (1973) Hans Walther

Früsch u munter reiset ds Jodlerchörli Diemerswiu mit em Car uf Beckeried, natürlech im Mutz, wi das dennzumau noch isch üblich gsy. Mit dr Gondelbahn sy mer schnäu uf dr Klewenalp obe, u übermüetig wi mer sy, probiere mer zersch emau di Chinderspiiuigräät uus, wo dert ufgesteut sy. Bi der Reckstange isch es du haut passiert: Mir rütsche plötzlech die wäärschafte halbllynige Hose über d Chnöi abe. Es het es Riiseglächter gä ringsetum, u für mi säuber isch es oberpiinlech gsy. Schnäll zien i di Hose wieder ueche u luege, warum das Malheur passiert isch. Ungsicheret, ohni Hosetregger oder Gurt, het der Hose-ringge di Strapaze nid möge ebha u isch usgrisse. Mit eme Stei un em Abfauchübeu aus Underlaag han i dä Schade wider chönne repariere. Mit grööschter Vorsicht mynersyts hei di Hose när dr Räschte vo üser Reis überstande!



*Am Hans siner Hose wärde wider gflickt*

# Art on Hair

**Coiffeur** Damen, Herren, Kinder  
**Farb- und Modestilberatung**  
**Extensions**  
**Nail**

**Sandra Tschanz**  
Bernstrasse 28  
CH-3037 Herrenschwanden  
+41 79 693 79 38  
artonhair.ch



---

---

FORSTLANDKOMMUNAL

---

---

HACHEN

ruedi.hachen@hotmail.com  
079 206 25 63

Bachweg 24  
3053 Lätti

## Jodlerreis i Schnee      Theres Kläy

Dä Septämber-Tag isch trüeb u verrägnert. Das hautet üs aber nid dervo ab, zu üser Jodlerreis z'starte. Näbscht em nid so amächelige Wätter faht dr Tag o süsch scho schreg a: üse Car-Chauffeur verschlafft sech, u drum mues sy Chef mit üs bis zum erschte Kafihaut z' Neuchâtel fahre. Es schöns Restaurant mit ere wunderbare Sicht übere See. Ömu we me vom See öppis würd gseh, wärs dert sicher schön. Mir üebe hie üsi Vorstelligs-Chrafft, me gseht vor luter Räge nämlech nume grad bis zum Ufer. Üse Car-Chauffeur trifft mittlerwile guet usgschlafe o y u übernimmt ds Stüür Richtig Gänfersee.

Üses hüttige Ziel isch dr Rochers de Naye. Ds Montreux stige mir id Zahnrad-Bahn y, wo üs bis z'oberscht uche bringt. Mir dörfe hie nid vergässe: es isch e rägnerische Tag. Nach em letschte Tunnel wird de wahr, was mir aui scho dänkt hei: mir lande im Schnee. Es schneit, u d Bärgwält isch tatsächlech scho chlei wiiss. Jänu, das macht doch nüt. Di einte oder angere chöis nid la si u starte e Schneeballschlacht. Es isch is aber de gliich bau z' chaut, u so gö mir iche ad Wermi ga di kulinarische Köstleckeite gniesse.

Dr Lokfüehrer het üs scho bim Usstige gseit, mir dörfi de nid z'lang mache, es fahri de nume no eis Bähndli wider gäge ache, u är wöu de nid z'lang Pouse mache. Jäja klar, nume nid gsprängt. Zur richtige Zyt si mir de ganz brav u verpflegt wider im Bähndli u starte düre Schnee wider richtig Flachland. Ds komische Gfüehl ir Magegägend bestätigt sech: scho nach öppe 100 Meter isch fertig, d Zahn si vou Schnee, ds Zahnrad cha nümme richtig griife, u ds Bähndli gumpet zu de Schine us (das isch e Erzählig vomne Laie, wahrschiinlech isch nume ds Zahnrad entgleist u nid ds ganze Bähndli ...). Itz heisst's auso wider usstige, düre Schnee zrüggloufe u wider ad Wermi. Mir hei ke Ahnig wis witergeit, aber mir merke schnäu, dass imne Säubschtbedienigs-Restaurant e Fläsche Wy, «c'est bon» choschtet, auso gar nüt. Was macht me da ir Ungwüssheit? Klar, mir singe. Mir singe, verpflege üs u hei e gmüetleche

Namittag. Weiss äch öpper, wenn das es witergeit? Ja zersch mues d Schneeschlöidere i Gang bracht wärde, die isch eigentlech no ir Summerpouse. Nächer mues si uchefahre, Schnee ruume u natürlech üses Bähndli wider richtig uf d Schine beziehigswiis ds Zahnrad wider richtig id Zähn setze. Das duuret haut e Momänt, u irgendeinisch hei mer di räschtliche Wy-Vorrät ufbrucht, u es isch nümme mit «c'est bon». Üser Partnerinne u Partner hei Fröid a dere ganze Situation, sövu viu Lieder hei mir scho lang nümme gsunge ufere Jodlerreis.

De isch es plötzlech so wyt, d Bahnmitarbeiter hei d Lag wider im Griff. Mir dörfe achefahre u si gloub aui froh, wo mer wider i üse Car dörfe ystige. E iidrückleche Usflug ufe Husbärg vo Montreux isch es de aber scho gsy. Ds Znachtässe ds Düdinge isch dank em guete Choch nid überling, mir hei mitlerwile zwo Stung Verspätig. Es isch fein, u zletscht dörfe mir nach däm verhäxete Tag doch glücklech u zfride deheim i üser Bett lige.

Was me da nid aues erläbt, we me mit de Jodler uf Reise geit ...



2007: Chörli-Reise Melchsee Frutt

# Singe macht fröid u tuet guet ... !!!

Hesch Du nid luscht mit üs cho ds singe?  
Mir traffe üs jede Mittwuche ab de Achte im Schuelhuus  
ds Diemerswil zur Prob u hätte fröid we Du o einisch chunnsch  
cho luege, lose u mitsinge!

Zur Pflög vor Kameradschaft höckle mir nachem singe  
no zäme ir Diemi-Beiz.

Mir fröie üs uf aui o die wo no nie lut gsunge hei.

Wosch cho schnuppere, lüt doch schnäu ar Theres a:

**Jodlerchörli** 078 716 14 08  
**Diemerswil**

... gang lueg mau uf üser Homepage wies bi üs geit!

[www.jodlerchörli-diemerswil.ch](http://www.jodlerchörli-diemerswil.ch)



**Wo es einfach um  
Sie geht.**

**Wir sind einfach Bank.**

Valiant Bank AG, Bernstrasse 4,  
3053 Münchenbuchsee, Telefon 031 868 10 20

VALIANT



*Chörli-Reise Gemmi*



*Bärgchilbi Bättenalp*

## Singvögu u Wasservögu

Nacheme heisse, lute u schins e chli atypische Jodlerfescht mit vil Musig us der Konsärve z Luzern im 2008, si mir vom Jodlerchörli Diemerswil mitem Zug heigfahre. Wies e so üblech isch, si mir natürlich immer no ir Tracht underwägs gsi. I ma mi no so guet erinnere, dass es wüikli es sunnigs u warmes, we nid fasch eher hitzigs Wucheändi isch gsi. So simer du verschwitzt aber z fride im Zug inne ghöcklet, wo üs langsam em Bärnbiet entgägetschutscherlet het.

U plötzlich isch da dä schön, chüel See, dr Sämpachersee, vor Wagefänschter uftoucht. Wie gärn hätte mir e Gump gno u hättenis chli erfrüschet. Mir isch du d Idee cho, mir chönne ja eifach d Tracht abzieh – aber d Hube a-bhaute u so go bade, de gienge mir glatt als Hubetoucherli düre.

So het die Hube, bsunders weme amene See verbi chunnt, plötzlich ganz e anderi Bedütig für üs. U es zeigt sich einisch meh, dasmes under de Jodlerlüt cheibe glatt cha ha. Singvögu si mir schliesslech alli, aber es het äbe o Wasservögu derbi.

*Caroline Allemann*



*Erste und einzige CD-Aufnahme im Jahr 2000*

## Gönnerliste Jahre Jodlerchörli Diemerswil

Wir danken herzlich für die Unterstützung

Jakob Käch, Mühle + Transporte	Käch	Jakob	Schüpfen
Migros Kulturprozent	Migros	Aare	Schönbühl
WWS Bagger GmbH	Walther	Thomas	Diemerswil
AXA Winterthur	Varga	Janos	Münchenbuchsee
Roth Landtechnik	Roth	Beat + Ursula	Münchenbuchsee
Häberli's Restaurant	Häberli	Jakob	Münchenbuchsee
Hegg Sanitär AG	Brunner	Marcel	Münchenbuchsee
Blumenhaus VIOLA	Affolter	Ruth	Münchenbuchsee
Flückiger + CO Schmiede/Hufbeschlag	Flückiger	Walter	Münchenbuchsee
PRIVAT	Junker	Thomas	Ruppoldsried
PRIVAT	Schori	Andreas	Diemerswil
PRIVAT	Ramseier	Nicole	Diemerswil
PRIVAT	Schori	Frieda	Diemerswil
PRIVAT	Vogt	Martin	Diemerswil
PRIVAT	Messer	Heinz	Jegenstorf
PRIVAT	Müller	Madeleine	Bangerten



Gemeinde Diemerswil  
Gönnerbeitrag 1000 CHF



Burggemeinde Münchenbuchsee  
Barspende 500 CHF



